

Neuß-Grevenbroicher Zeitung.

Größte und meistverbreitete Zeitung der Kreise: Neuß und Grevenbroich.

Redaction: Jos. Grünau.

Expedition: Neuß, Markt 15.

Druck und Verlag der Gesellschaft für Buchdruckerei.

Die Neuß-Grevenbroicher Zeitung erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage; Samstags in 2 Nummern und als Gratisbeilage das St. Quirinusblatt.
Preis pro Quartal in Neuß durch Boten ins Haus gebracht, auswärts an der Post abgeholt M. 1.75.
Das illustrierte Sonntagsblatt wird den Abonnenten gegen einen Mehrbetrag von 20 Pfg. pro Quartal beigegeben.

Inserate finden durch die Neuß-Grevenbroicher Zeitung die weiteste Verbreitung und bei dem häufigsten Publikumsverbreitung. Preis für die 6-gepaltene Zeile oder deren Raum 15 Pfg. Bei größeren Annoncen und späterer Wiederholung entsprechender Rabatt. Anzeigen erbeten an die Expedition bis 7 Uhr Abends für die Nummer des folgenden Tages. Annoncen-Aannahme durch alle bewährten Annoncen-Expeditionen.

Nr. 21

Donnerstag, 26. Januar 1893. (Polykarp.)

20. Jahrgang.

Abonnements für die Monate Februar-März

können schon jetzt bezogen werden. Gerade diese Zeit dürfte sich zu einer **hochpolitischen** gestalten.

Militärvorlage, Steuerreform, Wahlgesetz,

alles Fragen, über die **jeder Bürger** unterrichtet sein muß, drängen zur **Entscheidung.**

Die Neuß-Grevenbroicher Zeitung

feststehend in allen Tagen zum

Centrum.

wird sich auch in diesen Fragen als wahrer Anwalt der **Volksinteressen** bewähren. Grösste Reichhaltigkeit auf allen Gebieten.

Schnellste Berichterstattung durch Kölner und Berliner Depeschen-Büreaus.

Besondere praktische

Gratis-Zugaben

erhält der Leser in jedem Quartal. Die

elegante Schreibmappe sowie der **Taschensfahrplan**

wird **neu hinzutretenden Abonnenten gratis** nachgeliefert.

Zur Jubelfeier Leo XIII.

am 29. Februar erhalten unsere Leser eine **lustvoll ausgestattete**

Festschrift

gratis. — Was in ihren Kräften steht, bieten Redaktion und Verlag fortwährend auf, um in jeder Beziehung den Ansprüchen der geschätzten Leser gerecht zu werden. Dieses Bestreben, verbunden mit dem

billigen Preise

Neuß-Grevenbroicher Zeitung

zum **verbreitetsten Volksorgan am Niederrhein**

gemacht, weshalb sie sich auch als

vorzüglichstes Insertionsorgan

empfehl.

Katholiken, werbet für Eure Zeitung!

Ergebenst

Redaktion und Verlag der Neuß-Grevenbroicher Zeitung.

Deutschland.

Berlin, 25. Jan. Mangel an moralischem Muth soll es sein, was die Gegner der Militärvorlage bestimmt. Professor Delbrück behauptet dies in den „Preuß. Jahrbüchern“ und die „Nordd. Allg. Zeitung“ wiederholt es. Die Volksvertretung wage es nicht, ihre Ueberzeugung den andersdenkenden und voreingenommenen Wählern gegenüber zum Ausdruck zu bringen. Solche plumpe Verdächtigungen werden der Militärvorlage allerdings keine neuen Freunde gewinnen. Man fragt sich: Wofür sind die Abgeordneten da und von wem sind sie gewählt; die Abgeordneten haben jedenfalls auch auf das Wohl und den Willen ihrer Wähler zu achten. In andern Fällen brauchte das Volk überhaupt keine Abgeordnete zu wählen, da es ja doch keine Vertretung fände. Die „Nordd. Allg. Ztg.“ sagt: Die Wähler sind voreingenommen, ihnen fehlt das richtige Verständnis, dieses müssen die Abgeordneten ihren Wählern beibringen. Aber die Abgeordneten denken in diesem Falle genau so wie ihre Wähler, sie werden gegen ihre Ueberzeugung handeln, wenn sie dem Volke die Militärvorlage als annehmbar hinstellen. Dem Volke sind die Windthorst'schen Resolutionen aus der Seele gesprochen; die Abgeordneten des Centrums haben sich auf dieselben verpflichtet, es wäre „Mangel an moralischem Muth“, wenn man nunmehr auf dem in den Resolutionen zum Ausdruck gebrachten Willen nicht mehr bestände und gegen die Ueberzeugung handelte. Da mag die „Nordd. Allg. Ztg.“ und die „Köln. Zeitung“ lieber dem nationalliberalen Sagartertum einen Spiegel vorhalten, das sich zur Zeit mit den in den Windthorst'schen Resolutionen liegenden Gedanken einverstanden erklärt; nichtsdestoweniger kommt jetzt Herr von Bennigsen und macht dem Militarismus die weitestgehenden Zugeständnisse und auf den nationalliberalen Parteitag besitt man sich, das, was Herr von Bennigsen that, als einzig patriotische That zu feiern. Da sollte man freilich glauben: „Mangel an Muth“ und die Furcht vor einer höheren Wahregung und Zurücksetzung dicke solche Haltung. Es erscheint übrigens unbegreiflich, wie die Regierung auf ihren übermäßigen Forderungen beharrt, da deren Verwirklichung seitens des Reichstags ganz aussichtslos erscheint. Das Centrum mit den Freisinnigen, Polen, Elsaßern und last not least der Social-

demokratie verfügt über eine Majorität von etwa 60 Stimmen. Diese Majorität will auch nichts von den v. Bennigsen'schen Concessionen wissen. In der nationalliberalen Presse wird zwar neuerdings der schäblichste Versuch gemacht, den Freisinn für diesen Compromißvorschlag zu gewinnen. Jedoch hören wir, was Dr. Richter unter'm 25. ds. zu diesem Sirenenangebot sagt: „Um den Grafen Caprivi zu drängen, sich in der Militärvorlage der Führung Bennigsen's unterzuordnen, flunkert die nationalliberale Presse allerlei über eine Neigung freisinniger Abgeordneter, auf den Bennigsen'schen Compromißvorschlag einzugehen. Die Herren hüten sich aber dabei, auch nur einen einzigen Freisinnigen mit Namen zu bezeichnen, der geneigt wäre, Bewilligungen über die gegenwärtige Präsenzstärke hinaus eintreten zu lassen. Zum Ueberfluß hat auch die „Liberale Correspondenz“ in diesen Tagen ausdrücklich constatirt, daß in der freisinnigen Partei des Reichstags selten über eine Frage eine solche Uebereinstimmung der Meinungen bestanden hat, wie über die Haltung zur gegenwärtigen Militärvorlage.“ — Fügen wir hinzu: Auch bei dem Freisinn dürfte es nicht „Mangel an moralischem Muth“ sein, was sie zu ihrer Haltung bestimmt, und das: jedenfalls ist es Mangel an politischer Klugheit Geleise geben zu wollen, von denen das Volk nichts wissen will, weil es sie als schädlich erkennt.

* Offiziere im Richterdienst bilden ein würdiges Gegenstück zu dem bereits besprochenen Vorschlag des Militärwochenblattes, die Unteroffiziere nach vollendeter Dienstzeit zu Volksschullehrern zu machen. Der Vorschlag, die überzähligen Offiziere im Richterdienst zu verwenden, ist allen Ernstes gemacht worden, und zwar in Nr. 2 des Militär-Wochenblattes vom 5. Januar 1884. In dem betr. Artikel wird, wie die „Voss. Ztg.“ berichtet, bei Besprechung der Verhältnisse der Einjährig-Freiwilligen und der Reserve-Offiziere gesagt, daß, wenn der Vorschlag gemacht würde, die überzähligen Offiziere auf ein Jahr zur Dienstleistung bei den Gerichten zu commandiren und sie dann nach einer oder mehreren weiteren Dienstleistungen von einem bis zwei Monaten zu Hilfsreferendaren, Hilfsrichtern und Hilfsgerichtsräthen zu ernennen und wo möglich als solche zu verwenden, eine derartige Maßregel in juristischen Kreisen für „nahezu unausführbar“ erachtet werden würde. Wenn man aber, heißt es dann weiter, „in Betracht zieht, wie viele akademisch gebildete

Aus Irrung genesen.

Erzählung von **Frances Burnett.**

Autorisierte deutsche Bearbeitung.

(Fortsetzung.)

30) „Sie haben sich hübsch verbeßert“, sagte Jenny, als Murdoch ihr von der getroffenen Aenderung Mittheilung machte. „Sie haben weniger Arbeit und kriegen mehr Lohn und gehören so halb und halb zu den Meistern. Und verstehen thun Sie auch ein gut Theil mit den vornehmen Herren. Vater sagt, Sie gehen mit Ihnen so freundschaftlich um, als wenn Sie selbst ein vornehmer Herr wären. Gestern haben Sie ja sogar bei ihm zu Abend gegessen. War sie auch da, und hat sie mit Ihnen gesprochen?“

„Ja“, antwortete er. „Es bedurfte keiner Erklärung, wer mit dem „Sie“ gemeint war.“
„Nun, sie würde das nicht thun, wenn sie Sie nicht für etwas Besseres hielt, als für einen gewöhnlichen Arbeiter. Sie ist ziemlich stolz und hochfahrend in ihren Manieren. Worüber hat sie denn gesprochen?“

„Ich würde Dir das beim besten Willen kaum sagen können. Wir sprachen über mancherlei.“
„Nun ja, aber was ich wissen wollte, das war, ob sie mit Ihnen gesprochen hat, wie sie mit einem vornehmen Herrn sprechen würde — ob sie sich mit Ihnen auf gleichen Fuß gestellt hat oder nicht.“

„Ich habe niemals Gelegenheit gehabt, zu beobachten, wie sie mit einem vornehmen Herrn spricht.“
„Wie spricht sie denn mit Haworth?“

„Auch das habe ich noch nicht zu beobachten Gelegenheit gehabt; wir sind niemals zu gleicher Zeit dort gewesen.“

Er sprach die Wahrheit. Der Zufall hatte es gewollt, daß sie bisher niemals bei Jfrench's zusammen getroffen waren. Vielleicht hatte auch Rachel Jfrench ihre Gründe, das zu verhindern. Broxton war in ihren Augen langweilig genug, um jede neue Anregung, jede neue Erfahrung willkommen erscheinen zu lassen. Sie konnte an der häßlichen Stadt mit ihrer vorwiegend aus Arbeitern bestehenden Bevölkerung keinen Gefallen finden; sie haßte die vornehmen Familien der Grafschaft wegen des ruhigen, pedantischen, sich ewig gleich bleibenden Tones, der bei ihnen herrschte, und trug ihre lebhafteste Abneigung gegen dieselben offen zur Schau.

„Ich verabschiede sie alle“, sagte sie eines Tages ganz ruhig zu Murdoch. „Ich verabschiede sie.“

Unter solchen Umständen nahm sie begierig jede Gelegenheit wahr, sich eine anregende Abwechslung zu verschaffen. Es war ihr nicht unangenehm, daß Haworth sich wieder und immer wieder im Hause ihres Vaters einfand, um in unbehaglicher Unruhe den Abend in ihrer Gegenwart zu verbringen, jede ihrer Bewegungen zu beobachten; sich im Ton ihrer Stimme zu betheiligen, und doch sah sie es in ruhiger Gleichgültigkeit mit an, wie er in hartem Kampfe und dennoch oft vergebens des ihn überwältigenden Gefühls Herr zu werden suchte, wie er dann schweigend und verschlossen wurde und schließlich in der unglücklichsten Stimmung sich entfernte. Sie hatte ihn niemals auch nur durch ein Wort oder einen Blick zu irgend welchen Annäherungsverläufen ermutigt, aber dennoch kam er trotz dieses peinigenden und demüthigenden Gefühls wieder und immer wieder, und sie wußte, daß er kommen würde. Selbst im Gespräch mit ihrem Vater über dessen Zukunftspläne suchte und fand sie bisweilen eine allerdings wenig anregende Unterhaltung. Herr Jfrench ging bereits mit einer ganzen Anzahl neuer Pläne und Entwürfe um, über welche sich auszusprechen er stets gern bereit war. Sein Lieblingsplan war die Errichtung einer Fabrik in Broxton und mit glühendem Eifer und glänzender Verehrtheit schilderte er die günstigen Aussichten eines solchen Unternehmens. Ohne eine Fabrik, in welcher die Arbeiter ihre Erparnisse niederlegen könnten, welche die Stadt gewissermaßen zum geschäftlichen Mittelpunkt der Grafschaft machen und ihrem Geschäftsleben erst die rechte Bedeutung geben würde, sei Broxton nichts.

Der Ort sei im Aufblühen begriffen und alle Geschäfte, welche die Bewohner der umliegenden kleinen Ortchäften abzuwickeln hätten, fänden dort ihre Erledigung. Die umwohnenden Landleute fingen bereits an ihre Ein- und Verkäufe auf den Broxtoner Märkten zu besorgen, und fänden bereits in der zunehmenden Bevölkerung der Stadt ein günstiges Absatzgebiet für ihre Produkte. Die Pächter und Grundbesitzer würden in der neu zu gründenden Fabrik ihre Kapitalien anlegen, die Krämer und Handwerker der Stadt desgleichen, die Arbeiter würden ihrem Beispiel und aller Wahrscheinlichkeit nach würde sich das Unternehmen als ein riesiger Erfolg herausstellen.
Haworth verhielt sich dem Enthusiasmus Jfrench's gegenüber durchaus gleichgültig. Bisweilen hörte er

überhaupt gar nicht auf seine Worte, bisweilen ließ er kurz, wegwerfendes Lachen vernehmen, bisweilen fertigte er ihn mit einer nicht immer besonders zarten Gegenbemerkung ab. Aber trotzdem wurden allmählich in der Fabrik Veränderungen getroffen — unbedeutende Veränderungen, die Haworth entweder nicht bemerkte oder nicht bemerken wollte. Er hatte von seiner früheren Grindlichkeit und Energie einiges verloren, er war, was es das Gefühl betraf, weniger regelmäßig in seinen Gewohnheiten, zudem leicht reizbar und oft tyrannisch.
„Wohin zu Jfrench!“ sagte er einmal bei einer Gelegenheit zu einem der Arbeiter, und obgleich der Mann, noch ehe er die Thür erreicht hatte, zurückerufen wurde, vergaß er doch nicht leicht solchen Vorfall.
Wiß Jfrench beobachtete mit Interesse diese Veränderung in Haworth's Weien.
„Er kümmert sich nicht mehr um die Fabrik, wie er sich früher darum gekümmert hat“, sagte sie zu Murdoch. „Er theilt nicht gern die Gewalt mit einem Andern; daß er das jetzt muß, scheint ihm ein Alp auf ihm zu lasten.“

Murdoch war jetzt fast ein häufigerer Gast bei Jfrench's als Haworth. Mr. Jfrench's Neigung zu ihm war enthusiastischer, als seine Neigung zu dem jungen Mann aus Manchester und zu dem Mechaniker aus Cumberland gewesen war. Er fand auch bald heraus, daß er ihn sich nützlich machen könnte und beeilte sich, diese Thatsache im weitesten Maße auszunützen. Die Dienerschaft des Hauses hörte bald auf, ihn als Fremden zu betrachten und man war erlaubt, wenn er sich ein paar Tage lang nicht sehen ließ.

„Wir haben einen jungen Mann in unserer Fabrik“, pflegte Mr. Jfrench seinen Freunden zu erzählen, „von dem die Welt weißt bald mehr hören wird. Er bringt häufig seine Abende bei mir zu.“

Auch Haworth fiel das bald auf.

Jfrench that eine starke Uneinigung zu ihnen gefaßt, bemerkte er eines Tages in trockenem Ton. „Er meint, Sie werden über kurz oder lang die Welt in Erstaunen setzen.“

„Meint er das?“

„Nun freilich, er glaubt zu wissen, daß Sie in aller Stille mit einer großen Idee umgehen und meint, Sie würden ganz plötzlich einmal damit hervortreten, wenn wir's am wenigsten erwarten.“

Sie befanden sich zusammen in Murdoch's kleinem Arbeitszimmer, und dieser, mit hinter dem Kopf gefalteten Händen in seinen Stuhl zurückgelehnt, blickte nach

jenen Worten Haworth's ohne etwas zu erwidern vor sich hin; nur ein leichtes Zusammenziehen der Augenbrauen verräth sein Empfinden.

Haworth lachte rauh auf.

„Der Kerl, der Jfrench ist mir zum Ekel mit seinem ewigen Geschwätz. Ich glaube, wir gerathen über kurz oder lang an einander.“

Dann zu Murdoch hinüberblickend fuhr er fort:

„Er hat Sie ja fast jeden Abend bei sich; was will er von Ihnen?“

„Niemals zweimal dasselbe.“

„Ist — ist sie auch immer zugegen?“

„Ja.“

Haworth rückte unruhig auf seinem Stuhl hin und her. Eine dunkle Röthe überflog sein Gesicht bis zur Stirn.

„Was — was hat sie zu sagen?“

Murdoch wandte Haworth voll sein Gesicht zu.

„Wünschen Sie zu wissen“, fragte er mit leiser Stimme und jedes Wort betonend, „ob sie mit mir spricht, wie sie mit einem Andern auch etwas sprechen würde?“

Ist es das?“

„Nun ja“, lautete die grimmige Antwort. „Das etwa wünsche ich zu wissen.“

„So kommen Sie eines Abends hinauf und urtheilen Sie selbst.“

Er erhob sich und verließ, ohne sich umzusehen, das Zimmer. Es war ein Sonnabend und er hatte einen freien Nachmittag vor sich. Um seiner leidenschaftlichen Erregung Herr zu werden, eilte er deshalb ins Freie. Er verfolgte zunächst kein bestimmtes Ziel, als er aber nach einem Spaziergang von etwa zwanzig Minuten plötzlich die Broxtoner Kapelle und ihren Friedhof vor sich sah, verlangte sich sein Schritt; am Thor angekommen, machte er einen Augenblick Halt; dann öffnete er es und trat ein.

Der kleine, ruhige Friedhof mit seiner kleinen, ungeschönten Kapelle trug ein fast ländliches Aussehen. Das Gras, das in langen Halmen auf den Erdhügeln wuchs, rauschte und bewegte sich leise in dem lauen Winde. Nur gewöhnliche Leute lagen hier begraben, nur wenige Grabstätten waren mit Steinplatten, kaum eines mit einem größeren Denkmal geschmückt. Murdoch's Blicke suchten in dem hell von der Sonne beschienenen Raum den mit Rasen bedeckten Hügel, an welchen er gedacht hatte, als er am Thor des Friedhofes Halt gemacht hatte.

(Fortf. folgt.)

nstalt zu

mai 14, 42 Sept. 14, 32. Heft. Jan. 1855, 24, 18
 igsberg, 24. Jan. Fruchtmarkt. Weizen Han.
 unverändert, A. 122. Gerste Mill. Daser unverän-
 125. Spiritus vorr. A. 50, -, Jan. 50, 50,
 —,

...ungen nach Ägypten ab.

Wien, 25. Jan. Fruchtbörsen. Weizen Frühjahr 7,59 C., 7,62 B., Herbst 7,78 C., 7,81 B. Roggen Frühjahrs 6,66 C., 6,69 B., Herbst 6,80 C., 6,83 B. Weizen Juni 5,05 C., 5,08 B., Herbst 5,18 C., 5,21 B. Weizen Sept. 5,00 C., 5,03 B.

Antwerpen, 24. Jan. Amerikan. Sped sehr fest; short middles, vort. 123-124, etwa long middles 120-122, getrocknete gel. Schültern 90-95, Wäden 120-123, je nach Marke u. Gewicht, short clear back 120-125, short fat back 000-000, je nach Qual. Die Ric. Bazar 115-000, je nach Qual.; Die Ric. geräuchert, Marke Armour, Chicago, disp. 125-180, Welles 125-180, je nach Qualität. Schinken Bazar 140 die 100 Kil.

Antwerpen, 24. Jan. Getreidemarkt. Weizen still; rother amerit. Winter mit Certif. 16,75-17,00, weisser Bombay auf Lieferung 17,625, desgl. Walla-Walla 17,50, Donau 14,00-16,75. Roggen behauptet; inland. 13,75-14,00, Verb. Antwerpen. Gerste befest; Emmer 13,25, Donau 14,25-16,75. Hafer gut behauptet. Mais fest; amerit. vort. und auf Lieferung 12,50, Plata 11,75 die 100 Kil.

Antwerpen, 25. Jan. Petroleum ruhig. Weiß vort. 12 1/2 B., 12 1/4 B., 12 1/2 B., 12 1/4 B., 12 1/2 B., 12 1/4 B. Amerikan. Schmalz Marke Wm. 13 1/4, Amerit. rother Winterweizen Nr. 2 —, Weizenmehl —, Bollen. Weizen: Köln kurz 123,55.

Paris, 25. Jan. Mehl Jan. 51,90, März-April 49,10, März-Juni 49,10, Weizen Jan. 21,90, März-April 22,10, März-Juni 22,80. Roggen Jan. 13,80, März-April 14,25, März-Juni 14,25. Rüböl Jan. 56,25, März-April 57,25, März-Juni 57,75. Spiritus Jan. 46,25, März-April 46,25, März-Juni 46,50. Zucker, weißer Nr. 3 Jan. 40,62 1/2, März-April 41,87 1/2, März-Juni 41,87 1/2. Rohzucker vort. 38,50 Frs.

Hull, 25. Jan. Baumwolle o. f. raff. 19 f. 6 d. rohes 18 f. 6 d. Feinöl o. f. 18 f. 4 1/2 d., Jan. 18 f. 4 1/2 d., Jan.-April 18 f. 6 d.

Newport, 24. Jan. Baumwolle middl. 9 1/2, Febr. 9 1/2, April 9 1/2, Mai 9 1/2, Aug. 9 1/2, in New-Orleans 8 1/2, Petroleum, rohes 5,35, rother Winterweizen 8 1/2, Jan. 78 1/2, Febr. 79 1/2, Mai 82 1/2, Juli 83 1/2, Weizen 2,95, Mais Jan. 5 1/2, Zucker, fair ref. Musc. 3 1/2, Kaffee, Rio fair 17 1/2, do. Nr. 7 Febr. 16,50, do. April 16,30. Schmalz Jan. 11,50, vort. 11,50, Mops & Brotz 11,80. Sped in Chicago Jan. —.

Kaffee. Hamburg, 25. Jan. Kaffee Jan. 0,83 1/4, März 0,82 1/4, Mai 0,80 1/2, Sept. 0,80 1/2. Hauptst. Antwerpen, 25. Jan. Kaffee Jan. 101 1/2, März 102 1/4, Mai 100 1/4, Sept. 100 1/4. Stettin. Havre, 25. Jan. Kaffee Jan. 101 1/2, März 101 1/2, Mai 100, Sept. 98 1/2. Unregelmäßig. Antwerpen, 25. Dec. Kaffee. Java vort. 56 1/2, Jan. 56, März 55 1/2, Mai 55 1/2, Sept. 55 1/2, Dec. 55 1/2.

Soßen. Antwerpen, 24. Jan. Soßen still; 1892er Möster vort. und auf Lieferung 87,50-90 die 50 Kil.

Kleefamen. Breslau, 24. Jan. Kleefamen feiner. Möstler mehr begehrt, 42-50-60-70, feinerer darüber. Wichtig in ruhiger Haltung. Mittelstücken eher begehrt; 45-54-68-80. Schweißflee ohne wesentliche Minderung, 50-56-64-70, hochfeinerer darüber. Kanneeflee nur in feinerer Beschaffenheit begehrt, 36-44-51-58, feinerer darüber. Tannentee, feiner, 19-23-28. Cerabolla, alte mehr ansehnlicher, 13-14 neue bezieht, 16-17-18,50. Weißflee wenig angeboten, 22-26-30. Alles die 50 Kil.

Seide. Erfurt, 24. Jan. Eingeleiert 20 Rm. 1288 Kil. 1 Rm. 1 bis 24. Jan. 582 Rm. 42813 Kil., insgesamt 602 Rm. 44101 Kil.

Lyon, 23. Jan. Eingeleiert: 54 B. Organzinen, 39 B. Tramen, 67 B. Glegen und hat 51 B. gewogen im

Gesamtgewicht von 14512 Kil. Waare knapp, Preise langsam steigend.

Bremen, 25. Jan. Baumwollbörsen. Upland middl. greißbar 0,50 1/4, auf Welt Grundlage middl. nichts unter 0,50 1/4, Jan. 49 1/4, Febr. 0,49 1/4, März 0,50, April 0,50 1/4, Mai 0,50 1/4, Juni 0,51, Juli —.

Antwerpen, 24. Jan. Wolle fest; deutscher Le Plata-Kammzug (Contract B) auf Jan.-Febr. 4,525, März 4,55, April-Mai 4,60, Juni 4,65, Juli-Aug. 4,675, Sept. 4,70, Oct. 4,725, Nov.-Dec. 4,75. Umlay 100,000 Kil. (Contract B A T) Jan.-Febr. 4,475, März 4,50, April 4,525, Mai 4,55, Juni 4,60, Juli 4,625, Aug.-Sept. 4,65, Oct. 4,675, Nov. 4,70. Umlay — Kil.

Inländische Werthpapiere. HT Berlin, 25. Jan. (Berl.-Telegr. der West-Deutsch. Bn. Credit 172,80, Dortmunder 55,90, S. R. M. 162,75, Commanbit 184,80, Bochumer 116,10, Gericsh. 118,25, Deutsche Mt. 158,50, Gelsenf. 135,25, Trist Dyn. 133,37, Handelsb. 140,30, Harpener 124, Nordb. 107, 108,12, Bongs Spin. 100, 108,12, Reichsanleihe 147,12, 4 1/2, Reichsanleihe 82,75, 107,60 B. Berg. M. 121,90, Nordf. 94,25, 8 1/2, do. 100,80, 9 1/2, do. 86,60, 10 1/2, do. 86,60, 11 1/2, do. 86,60, 12 1/2, do. 86,60, 13 1/2, do. 86,60, 14 1/2, do. 86,60, 15 1/2, do. 86,60, 16 1/2, do. 86,60, 17 1/2, do. 86,60, 18 1/2, do. 86,60, 19 1/2, do. 86,60, 20 1/2, do. 86,60, 21 1/2, do. 86,60, 22 1/2, do. 86,60, 23 1/2, do. 86,60, 24 1/2, do. 86,60, 25 1/2, do. 86,60, 26 1/2, do. 86,60, 27 1/2, do. 86,60, 28 1/2, do. 86,60, 29 1/2, do. 86,60, 30 1/2, do. 86,60, 31 1/2, do. 86,60, 32 1/2, do. 86,60, 33 1/2, do. 86,60, 34 1/2, do. 86,60, 35 1/2, do. 86,60, 36 1/2, do. 86,60, 37 1/2, do. 86,60, 38 1/2, do. 86,60, 39 1/2, do. 86,60, 40 1/2, do. 86,60, 41 1/2, do. 86,60, 42 1/2, do. 86,60, 43 1/2, do. 86,60, 44 1/2, do. 86,60, 45 1/2, do. 86,60, 46 1/2, do. 86,60, 47 1/2, do. 86,60, 48 1/2, do. 86,60, 49 1/2, do. 86,60, 50 1/2, do. 86,60, 51 1/2, do. 86,60, 52 1/2, do. 86,60, 53 1/2, do. 86,60, 54 1/2, do. 86,60, 55 1/2, do. 86,60, 56 1/2, do. 86,60, 57 1/2, do. 86,60, 58 1/2, do. 86,60, 59 1/2, do. 86,60, 60 1/2, do. 86,60, 61 1/2, do. 86,60, 62 1/2, do. 86,60, 63 1/2, do. 86,60, 64 1/2, do. 86,60, 65 1/2, do. 86,60, 66 1/2, do. 86,60, 67 1/2, do. 86,60, 68 1/2, do. 86,60, 69 1/2, do. 86,60, 70 1/2, do. 86,60, 71 1/2, do. 86,60, 72 1/2, do. 86,60, 73 1/2, do. 86,60, 74 1/2, do. 86,60, 75 1/2, do. 86,60, 76 1/2, do. 86,60, 77 1/2, do. 86,60, 78 1/2, do. 86,60, 79 1/2, do. 86,60, 80 1/2, do. 86,60, 81 1/2, do. 86,60, 82 1/2, do. 86,60, 83 1/2, do. 86,60, 84 1/2, do. 86,60, 85 1/2, do. 86,60, 86 1/2, do. 86,60, 87 1/2, do. 86,60, 88 1/2, do. 86,60, 89 1/2, do. 86,60, 90 1/2, do. 86,60, 91 1/2, do. 86,60, 92 1/2, do. 86,60, 93 1/2, do. 86,60, 94 1/2, do. 86,60, 95 1/2, do. 86,60, 96 1/2, do. 86,60, 97 1/2, do. 86,60, 98 1/2, do. 86,60, 99 1/2, do. 86,60, 100 1/2, do. 86,60, 101 1/2, do. 86,60, 102 1/2, do. 86,60, 103 1/2, do. 86,60, 104 1/2, do. 86,60, 105 1/2, do. 86,60, 106 1/2, do. 86,60, 107 1/2, do. 86,60, 108 1/2, do. 86,60, 109 1/2, do. 86,60, 110 1/2, do. 86,60, 111 1/2, do. 86,60, 112 1/2, do. 86,60, 113 1/2, do. 86,60, 114 1/2, do. 86,60, 115 1/2, do. 86,60, 116 1/2, do. 86,60, 117 1/2, do. 86,60, 118 1/2, do. 86,60, 119 1/2, do. 86,60, 120 1/2, do. 86,60, 121 1/2, do. 86,60, 122 1/2, do. 86,60, 123 1/2, do. 86,60, 124 1/2, do. 86,60, 125 1/2, do. 86,60, 126 1/2, do. 86,60, 127 1/2, do. 86,60, 128 1/2, do. 86,60, 129 1/2, do. 86,60, 130 1/2, do. 86,60, 131 1/2, do. 86,60, 132 1/2, do. 86,60, 133 1/2, do. 86,60, 134 1/2, do. 86,60, 135 1/2, do. 86,60, 136 1/2, do. 86,60, 137 1/2, do. 86,60, 138 1/2, do. 86,60, 139 1/2, do. 86,60, 140 1/2, do. 86,60, 141 1/2, do. 86,60, 142 1/2, do. 86,60, 143 1/2, do. 86,60, 144 1/2, do. 86,60, 145 1/2, do. 86,60, 146 1/2, do. 86,60, 147 1/2, do. 86,60, 148 1/2, do. 86,60, 149 1/2, do. 86,60, 150 1/2, do. 86,60, 151 1/2, do. 86,60, 152 1/2, do. 86,60, 153 1/2, do. 86,60, 154 1/2, do. 86,60, 155 1/2, do. 86,60, 156 1/2, do. 86,60, 157 1/2, do. 86,60, 158 1/2, do. 86,60, 159 1/2, do. 86,60, 160 1/2, do. 86,60, 161 1/2, do. 86,60, 162 1/2, do. 86,60, 163 1/2, do. 86,60, 164 1/2, do. 86,60, 165 1/2, do. 86,60, 166 1/2, do. 86,60, 167 1/2, do. 86,60, 168 1/2, do. 86,60, 169 1/2, do. 86,60, 170 1/2, do. 86,60, 171 1/2, do. 86,60, 172 1/2, do. 86,60, 173 1/2, do. 86,60, 174 1/2, do. 86,60, 175 1/2, do. 86,60, 176 1/2, do. 86,60, 177 1/2, do. 86,60, 178 1/2, do. 86,60, 179 1/2, do. 86,60, 180 1/2, do. 86,60, 181 1/2, do. 86,60, 182 1/2, do. 86,60, 183 1/2, do. 86,60, 184 1/2, do. 86,60, 185 1/2, do. 86,60, 186 1/2, do. 86,60, 187 1/2, do. 86,60, 188 1/2, do. 86,60, 189 1/2, do. 86,60, 190 1/2, do. 86,60, 191 1/2, do. 86,60, 192 1/2, do. 86,60, 193 1/2, do. 86,60, 194 1/2, do. 86,60, 195 1/2, do. 86,60, 196 1/2, do. 86,60, 197 1/2, do. 86,60, 198 1/2, do. 86,60, 199 1/2, do. 86,60, 200 1/2, do. 86,60, 201 1/2, do. 86,60, 202 1/2, do. 86,60, 203 1/2, do. 86,60, 204 1/2, do. 86,60, 205 1/2, do. 86,60, 206 1/2, do. 86,60, 207 1/2, do. 86,60, 208 1/2, do. 86,60, 209 1/2, do. 86,60, 210 1/2, do. 86,60, 211 1/2, do. 86,60, 212 1/2, do. 86,60, 213 1/2, do. 86,60, 214 1/2, do. 86,60, 215 1/2, do. 86,60, 216 1/2, do. 86,60, 217 1/2, do. 86,60, 218 1/2, do. 86,60, 219 1/2, do. 86,60, 220 1/2, do. 86,60, 221 1/2, do. 86,60, 222 1/2, do. 86,60, 223 1/2, do. 86,60, 224 1/2, do. 86,60, 225 1/2, do. 86,60, 226 1/2, do. 86,60, 227 1/2, do. 86,60, 228 1/2, do. 86,60, 229 1/2, do. 86,60, 230 1/2, do. 86,60, 231 1/2, do. 86,60, 232 1/2, do. 86,60, 233 1/2, do. 86,60, 234 1/2, do. 86,60, 235 1/2, do. 86,60, 236 1/2, do. 86,60, 237 1/2, do. 86,60, 238 1/2, do. 86,60, 239 1/2, do. 86,60, 240 1/2, do. 86,60, 241 1/2, do. 86,60, 242 1/2, do. 86,60, 243 1/2, do. 86,60, 244 1/2, do. 86,60, 245 1/2, do. 86,60, 246 1/2, do. 86,60, 247 1/2, do. 86,60, 248 1/2, do. 86,60, 249 1/2, do. 86,60, 250 1/2, do. 86,60, 251 1/2, do. 86,60, 252 1/2, do. 86,60, 253 1/2, do. 86,60, 254 1/2, do. 86,60, 255 1/2, do. 86,60, 256 1/2, do. 86,60, 257 1/2, do. 86,60, 258 1/2, do. 86,60, 259 1/2, do. 86,60, 260 1/2, do. 86,60, 261 1/2, do. 86,60, 262 1/2, do. 86,60, 263 1/2, do. 86,60, 264 1/2, do. 86,60, 265 1/2, do. 86,60, 266 1/2, do. 86,60, 267 1/2, do. 86,60, 268 1/2, do. 86,60, 269 1/2, do. 86,60, 270 1/2, do. 86,60, 271 1/2, do. 86,60, 272 1/2, do. 86,60, 273 1/2, do. 86,60, 274 1/2, do. 86,60, 275 1/2, do. 86,60, 276 1/2, do. 86,60, 277 1/2, do. 86,60, 278 1/2, do. 86,60, 279 1/2, do. 86,60, 280 1/2, do. 86,60, 281 1/2, do. 86,60, 282 1/2, do. 86,60, 283 1/2, do. 86,60, 284 1/2, do. 86,60, 285 1/2, do. 86,60, 286 1/2, do. 86,60, 287 1/2, do. 86,60, 288 1/2, do. 86,60, 289 1/2, do. 86,60, 290 1/2, do. 86,60, 291 1/2, do. 86,60, 292 1/2, do. 86,60, 293 1/2, do. 86,60, 294 1/2, do. 86,60, 295 1/2, do. 86,60, 296 1/2, do. 86,60, 297 1/2, do. 86,60, 298 1/2, do. 86,60, 299 1/2, do. 86,60, 300 1/2, do. 86,60, 301 1/2, do. 86,60, 302 1/2, do. 86,60, 303 1/2, do. 86,60, 304 1/2, do. 86,60, 305 1/2, do. 86,60, 306 1/2, do. 86,60, 307 1/2, do. 86,60, 308 1/2, do. 86,60, 309 1/2, do. 86,60, 310 1/2, do. 86,60, 311 1/2, do. 86,60, 312 1/2, do. 86,60, 313 1/2, do. 86,60, 314 1/2, do. 86,60, 315 1/2, do. 86,60, 316 1/2, do. 86,60, 317 1/2, do. 86,60, 318 1/2, do. 86,60, 319 1/2, do. 86,60, 320 1/2, do. 86,60, 321 1/2, do. 86,60, 322 1/2, do. 86,60, 323 1/2, do. 86,60, 324 1/2, do. 86,60, 325 1/2, do. 86,60, 326 1/2, do. 86,60, 327 1/2, do. 86,60, 328 1/2, do. 86,60, 329 1/2, do. 86,60, 330 1/2, do. 86,60, 331 1/2, do. 86,60, 332 1/2, do. 86,60, 333 1/2, do. 86,60, 334 1/2, do. 86,60, 335 1/2, do. 86,60, 336 1/2, do. 86,60, 337 1/2, do. 86,60, 338 1/2, do. 86,60, 339 1/2, do. 86,60, 340 1/2, do. 86,60, 341 1/2, do. 86,60, 342 1/2, do. 86,60, 343 1/2, do. 86,60, 344 1/2, do. 86,60, 345 1/2, do. 86,60, 346 1/2, do. 86,60, 347 1/2, do. 86,60, 348 1/2, do. 86,60, 349 1/2, do. 86,60, 350 1/2, do. 86,60, 351 1/2, do. 86,60, 352 1/2, do. 86,60, 353 1/2, do. 86,60, 354 1/2, do. 86,60, 355 1/2, do. 86,60, 356 1/2, do. 86,60, 357 1/2, do. 86,60, 358 1/2, do. 86,60, 359 1/2, do. 86,60, 360 1/2, do. 86,60, 361 1/2, do. 86,60, 362 1/2, do. 86,60, 363 1/2, do. 86,60, 364 1/2, do. 86,60, 365 1/2, do. 86,60, 366 1/2, do. 86,60, 367 1/2, do. 86,60, 368 1/2, do. 86,60, 369 1/2, do. 86,60, 370 1/2, do. 86,60, 371 1/2, do. 86,60, 372 1/2, do. 86,60, 373 1/2, do. 86,60, 374 1/2, do. 86,60, 375 1/2, do. 86,60, 376 1/2, do. 86,60, 377 1/2, do. 86,60, 378 1/2, do. 86,60, 379 1/2, do. 86,60, 380 1/2, do. 86,60, 381 1/2, do. 86,60, 382 1/2, do. 86,60, 383 1/2, do. 86,60, 384 1/2, do. 86,60, 385 1/2, do. 86,60, 386 1/2, do. 86,60, 387 1/2, do. 86,60, 388 1/2, do. 86,60, 389 1/2, do. 86,60, 390 1/2, do. 86,60, 391 1/2, do. 86,60, 392 1/2, do. 86,60, 393 1/2, do. 86,60, 394 1/2, do. 86,60, 395 1/2, do. 86,60, 396 1/2, do. 86,60, 397 1/2, do. 86,60, 398 1/2, do. 86,60, 399 1/2, do. 86,60, 400 1/2, do. 86,60, 401 1/2, do. 86,60, 402 1/2, do. 86,60, 403 1/2, do. 86,60, 404 1/2, do. 86,60, 405 1/2, do. 86,60, 406 1/2, do. 86,60, 407 1/2, do. 86,60, 408 1/2, do. 86,60, 409 1/2, do. 86,60, 410 1/2, do. 86,60, 411 1/2, do. 86,60, 412 1/2, do. 86,60, 413 1/2, do. 86,60, 414 1/2, do. 86,60, 415 1/2, do. 86,60, 416 1/2, do. 86,60, 417 1/2, do. 86,60, 418 1/2, do. 86,60, 419 1/2, do. 86,60, 420 1/2, do. 86,60, 421 1/2, do. 86,60, 422 1/2, do. 86,60, 423 1/2, do. 86,60, 424 1/2, do. 86,60, 425 1/2, do. 86,60, 426 1/2, do. 86,60, 427 1/2, do. 86,60, 428 1/2, do. 86,60, 429 1/2, do. 86,60, 430 1/2, do. 86,60, 431 1/2, do. 86,60, 432 1/2, do. 86,60, 433 1/2, do. 86,60, 434 1/2, do. 86,60, 435 1/2, do. 86,60, 436 1/2, do. 86,60, 437 1/2, do. 86,60, 438 1/2, do. 86,60, 439 1/2, do. 86,60, 440 1/2, do. 86,60, 441 1/2, do. 86,60, 442 1/2, do. 86,60, 443 1/2, do. 86,60, 444 1/2, do. 86,60, 445 1/2, do. 86,60, 446 1/2, do. 86,60, 447 1/2, do. 86,60, 448 1/2, do. 86,60, 449 1/2, do. 86,60, 450 1/2, do. 86,60, 451 1/2, do. 86,60, 452 1/2, do. 86,60, 453 1/2, do. 86,60, 454 1/2, do. 86,60, 455 1/2, do. 86,60, 456 1/2, do. 86,60, 457 1/2, do. 86,60, 458 1/2, do. 86,60, 459 1/2, do. 86,60, 460 1/2, do. 86,60, 461 1/2, do. 86,60, 462 1/2, do. 86,60, 463 1/2, do. 86,60, 464 1/2, do. 86,60, 465 1/2, do. 86,60, 466 1/2, do. 86,60, 467 1/2, do. 86,60, 468 1/2, do. 86,60, 469 1/2, do. 86,60, 470 1/2, do. 86,60, 471 1/2, do. 86,60, 472 1/2, do. 86,60, 473 1/2, do. 86,60, 474 1/2, do. 86,60, 475 1/2, do. 86,60, 476 1/2, do. 86,60, 477 1/2, do. 86,60, 478 1/2, do. 86,60, 479 1/2, do. 86,60, 480 1/2, do. 86,60, 481 1/2, do. 86,60, 482 1/2, do. 86,60, 483 1/2, do. 86,60, 484 1/2, do. 86,60, 485 1/2, do. 86,60, 486 1/2, do. 86,60, 487 1/2, do. 86,60, 488 1/2, do. 86,60, 489 1/2, do. 86,60, 490 1/2, do. 86,60, 491 1/2, do. 86,60, 492 1/2, do. 86,60, 493 1/2, do. 86,60, 494 1/2, do. 86,60, 495 1/2, do. 86,60, 496 1/2, do. 86,60, 497 1/2, do. 86,60, 498 1/2, do. 86,60, 499 1/2, do. 86,60, 500 1/2, do. 86,60, 501 1/2, do. 86,60, 502 1/2, do. 86,60, 503 1/2, do. 86,60, 504 1/2, do. 86,60, 505 1/2, do. 86,60, 506 1/2, do. 86,60, 507 1/2, do. 86,60, 508 1/2, do. 86,60, 509 1/2, do. 86,60, 510 1/2, do. 86,60, 511 1/2, do. 86,60, 512 1/2, do. 86,60, 513 1/2, do. 86,60, 514 1/2, do. 86,60, 515 1/2, do. 86,60, 516 1/2, do. 86,60, 517 1/2, do. 86,60, 518 1/2, do. 86,60, 519 1/2, do. 86,60, 520 1/2, do. 86,60, 521 1/2, do. 86,60, 522 1/2, do. 86,60, 523 1/2, do. 86,60, 524 1/2, do. 86,60, 525 1/2, do. 86,60, 526 1/2, do. 86,60, 527 1/2, do. 86,60, 528 1/2, do. 86,60, 529 1/2, do. 86,60, 530 1/2, do. 86,60, 531 1/2, do. 86,60, 532 1/2, do. 86,60, 533 1/2, do. 86,60, 534 1/2, do. 86,60, 535 1/2, do. 86,60, 536 1/2, do. 86,60, 537 1/2, do. 86,60, 538 1/2, do. 86,60, 539 1/2, do. 86,60, 540 1/2, do. 86,60, 541 1/2, do. 86,60, 542 1/2, do. 86,60, 543 1/2, do. 86,60, 544 1/2, do. 86,60, 545 1/2, do. 86,60, 546 1/2, do. 86,60, 547 1/2, do. 86,60, 548 1/2, do. 86,60, 549 1/2, do. 86,60, 550 1/2, do. 86,60, 551 1/2, do. 86,60, 552 1/2, do. 86,60, 553 1/2, do. 86,60, 554 1/2, do. 86,60, 555 1/2, do. 86,60, 556 1/2, do. 86,60, 557 1/2, do. 86,60, 558 1/2, do. 86,60, 559 1/2, do. 86,60, 560 1/2, do. 86,60, 561 1/2, do. 86,6